

Tätigkeitsbericht 2010



Tätigkeitsbericht 2010:

A. Infrastruktur:

Stifterforum am 27.06.2010, Referat Humpeneder-Graf, Dr. Steinforth, Caritas München

„Wundnetz Landshut e.V.“ wird 100. Stifter am 14.07.2010

B. Stiftungszweck 1: § 2(1) Die Stiftung will den Gemeinsinn und das Engagement der Bürger der Stadt Landshut fördern und stärken. Verwirklicht durch Abs. (3)f): Förderung des Meinungs-austausches und der Meinungsbildung durch geeignete Maßnahmen (öffentliche Veranstaltungen, Publikationen etc.) mit dem Ziel die Stiftungszwecke und den Bürgerstiftungsgedanken in der Bevölkerung zu verankern.

08.12.2010: 3. Landshuter *Stifterdinner* im Wohnheimcasino JWH Landshut, Partner KJSW Landshut, Integrative Ausbildungsgruppe des JWH Landshut, Zauberer Hans-Georg Zirngibl, Go Musica, Märchenerzähler Dieter Schmidt-Hermann

C. Präambel: Dies geschieht einerseits durch das Einwerben von Zustiftungen und Spenden, andererseits durch persönliches Engagement und gemeinwohlorientiertes Handeln ehrenamtlicher Zeitspender.

Einwerben von Spenden und Ehrenamtlichen:

19.05.2010: „Rotary Charity Golf Cup 2010“ für Betrieb Bürgerhaus

07.07.2010: Aktionsstand in der Altstadt: Symbolische „Aktien“ für das Bürgerhaus werden verkauft

20.07.2010: Terrafix spendet PV-Anlage im Wert von 250.000 Euro

24.07.2010: Dominik-Brunner-Stiftung unterstützt Bürgerhaus-Bau mit 75.000 Euro und Betrieb mit 125.000 Euro (5 Jahre je 25.000 Euro); Rotary Club Landshut-Trausnitz unterstützt Betrieb mit 125.000 Euro (5 Jahre je 25.000 Euro)

28.07.2010: Schülersprecher der Staatlichen Berufsschule 2 spenden für das Bürgerhaus: 200 Euro

03.08.2010: Ziegelei GIMA Girnghuber Marklkofen spendet Ziegel im Wert von 25.000 Euro für den Bau

23.10.2010: Lions Club Landshut verkauft 1. Adventskalender, Erlöse u.a. für Bürgerstiftung

23.11.2010: Benefizveranstaltung Michael Altinger im Rathausprunksaal (BMW)

17.12.2010: Autoverlosung für ein Wochenende bei Spendenakquise Infostand Altstadt

D. Stiftungszweck 2: § 2 (2) Weiterhin fördert die Stiftung die Bereiche, Jugend, Familie und Alter, Bildung und Erziehung, Völkerverständigung und andere soziale Aufgaben, öffentliche Gesundheit, Suchtprävention und Sport, Kunst und Kultur, Umwelt- und Naturschutz. Verwirklicht durch Abs. (3) a) Schaffung und Unterstützung lokaler Einrichtungen und Projekte, die den Stiftungszwecken dienen c) eigene Vorhaben und Projekte, d) Unterstützung von steuerbegünstigten Körperschaften, die die vorgenannten Aufgaben ganz oder teilweise fördern und verfolgen, e) Förderung der Kooperation zwischen Organisationen und Einrichtungen, die ebenfalls diese Zwecke verfolgen.

Projekte:

Soft Skills-Workshops für Hauptschulen und Sonderpädagogisches Förderzentrum

Fortführung seit 18.10.2008: mehrere Dutzend Workshops zu folgenden Themen:

- *Naturschutzprojekt* HS Schönbrunn: Renaturierung Bach und Schulteich (Partner Bund Naturschutz)
- *Gute Zeiten für gute Manieren* (Gisela Fiori, Tanzschule Le Bal)

- *Theaterworkshop*
 - *Trommelworkshop* (Partner Stefan Waldner, Pan Tao)
 - „Move“-Projekt, Erlebnispädagogik (Partner: KJSW Landshut, B. Hobmeier + F. Appold)
 - „Geld im Griff“ – eigenes Konto und Schuldenfalle (Partner Deutsche Bank)
 - *Die eigene Bewerbung aus der Sicht der Chefetage* (Partner Ausbildungsleiter Fa. Mc Donald's)
 - *Kunst*: Schulhausgestaltung „Schöpfung“ (Partner Dr. Markus Wimmer)
 - *Architektur* – Was ist ein Haus? (Partner: Silke Bausenwein, Architektin)
 - *Boxen* (Partner SC Bavaria: Sportleiter Harald Ringlsetter, Trainer Erwin Schütt und Jugendtrainer Gerhard Kargl)
- neu hinzugekommener Workshop: - *Wer bin ich?* Selbstwahrnehmung (Partner Dr. Markus Wimmer)

Schulbedarfsladen „Buntstift“

Fortführung seit 9/2008

16.04.2010: Bürgerstiftungs-Zuschuss von 2000 Euro für den Buntstift

Bürgerhaus Landshut als soziale Anlaufstelle im Brennpunktviertel Porschestraße

Hauptaugenmerk liegt auf der Information der Bevölkerung, der Überwindung organisatorischer Hürden, der Einwerbung von Spenden, Gesprächen mit Kooperationspartnern und der Entwicklung des Trägerkonzepts.

Planungs- und Baufortschritt:

28.04.2010: Kooperationsgespräche mit SJR Landshut

05.06.2010: Kosten Bürgerhaus 900.000 Euro errechnet. Stadt will Grundstück zur Verfügung stellen.

08.07.2010: Bürgerhaus im Jugendhilfeausschuss vorgestellt

05.08.2010: Proteste aus der Anwohnerschaft der Daimlerstraße gegen das geplante Bürgerhaus (Angst vor Asylbewerbern, Obdachlosen etc.)

16.09.2010: Informationsveranstaltungen für die Bürgerschaft im Vereinsheim FC Eintracht

18.09.2010: Suche nach neuem Standort beginnt, 5 Alternativen werden geprüft

10.11.2010: Infoabend, Bürgerversammlung im Vereinsheim FC Eintracht

22.12.2010: Standort FC Eintracht für Bürgerhaus gefunden